



# Sammlung Theaterzettel

## Vom andern Ufer

**Salten, Felix**

**1908-07-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Dienstag, den 7. Juli 1908

54. Vorstellung im Abonnement **C.**

Gastspiel des Herrn

## Albert Bassermann

vom Lessingtheater in Berlin

# Vom andern Ufer

Drei Einakter von **Felix Salten.**  
In Szene gesetzt von Emil Reiter.

### I. Der Graf.

Komödie.

#### Personen:

Graf Ludwig Laurentin . . . . . Hans Godeck	Graf Max Festenberg, ihr Mann . . . . . * * *
Aristides, sein Sohn . . . . . Gustav Trautschold	Neumeier, Ludwigs Kammerdiener . . . . . Felix Krause
Gräfin Helene Festenberg, seine Nichte . . . . . Alice Altman-Hall	Ein Kommissär.

### II. Der Ernst des Lebens.

Schauspiel.

#### Personen:

Hugo, Freiherr von Neustift . . . . . * * *	Regierungsrat Dr. Konrad Hopfner . . . . . Christian Ecker'mann
Emilie, Hopfners Frau, Hugos Schwester . . . . . Lene Blankenfeld	Ein Diener . . . . . Emil Berisch

### III. Auferstehung.

Komödie.

#### Personen:

Konstantin Trübner . . . . . * * *	Leopold Schenk, Klavierlehrer . . . . . Alexander Kökert
Marie, seine Frau . . . . . Toni Wittels	Daisy Leblanc, Schauspielerin . . . . . Lene Blankenfeld
Lotte, seine Tochter . . . . . Hedwig Hirsch	Ein Diener . . . . . Signund Kraus
Eduard Koberwein . . . . . Gustav Trautschold	

* * * Graf Max Festenberg	} . . . . . Albert Bassermann
* * * Hugo, Freiherr von Neustift	
Konstantin Trübner	

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr.

## Anfang 7 Uhr.

Ende 9 1/2 Uhr

Nach dem 1. und 2. Stück finden grössere Pausen statt.

#### Mittel-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im I. Parkett . . . . . Mk. 4.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . . . . .	Mk. 7.50 per Platz	Sperrsitze im II. Parkett . . . . .	" " "
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	6.— " "	Galerieloge . . . . .	1.25 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	4.— " "	Galerie . . . . .	— .60 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.— " "	Nichtnummerierte Plätze.	
2. und 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 3.— per Platz
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	3.50 " "	Parterre . . . . .	2.— " "
Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	2.— " "		
(einschl. Prosceniumsloge)			

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zusatz von 2) Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Biletverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

**Die Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1 1/2 Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchbindg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Mittwoch, den 8. Juli 1908.

## Schüler-Vorstellung: Wilhelm Tell.

Anfang 7 Uhr